

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den 09.02.2015

Street Art 1: Darstellung und Fortschreibung des städtischen Street-Art-Programms

Antrag:

Das Kulturreferat berichtet bis Ende des Jahres über die Ergebnisse des mit einer halben Stelle und einem Etat von 80.000 Euro ausgestatteten Programms zur Förderung von Street Art und stellt insbesondere auch dar, ob die Ressourcen für diese Kunstform adäquat sind oder angepasst werden müssen.

Begründung:

Zu einer kreativen Stadt zählen nicht nur die etablierten Institutionen, sondern auch eine urbane Kunstform wie Street Art, die den öffentlichen Raum erobert und seine Deutung unabhängig von kommerziellen Interessen mitbestimmt.

Am 19.03.2014 hat die Vollversammlung des Münchner Stadtrats auf Initiative der Fraktionsgemeinschaft Die Grünen-rosa liste beschlossen, zur Förderung von Street Art in München eine halbe Stelle einzurichten und einen Etat von 80.000 Euro im Jahr zur Verfügung zu stellen

(<http://www.ris-muenchen.de/RII/RII/DOK/SITZUNGSVORLAGE/3262402.pdf>). Dieses mit relativ geringen Mittel sozusagen „anschubfinanzierte“ Programm könnte nach einem Jahr erste Ergebnisse präsentieren. Aufgrund der dabei gewonnenen Erfahrungen wäre zu überprüfen, ob die Mittel ausreichen oder hier eine Anpassung vorgenommen werden sollte.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Dr. Florian Roth

Thomas Niederbühl

Sabine Nallinger

Mitglieder des Stadtrates